Ihre Ansprechpersonen im Projekt

Der zuständige Projektleiter von Energie Wasser Bern steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Bauherrin

Energie Wasser Bern Monbijoustrasse 11 Postfach, 3001 Bern ewb.ch | info@ewb.ch

Kontakt

Energie Wasser Bern Tobias Gastpar Projektleiter Telefon 031 321 35 97

Ausserhalb der Betriebszeit

Pikettdienst Energie Wasser Bern Telefon 031 321 31 11











Energie Wasser Bern Monbijoustrasse 11 Postfach, 3001 Bern ewb.ch info@ewb.ch Tel. 031 321 31 11



Am 30. August 2021 beginnen die Sanierungsarbeiten auf dem ehemaligen Gaswerkareal, Aufgrund der jahrzehntelangen Gasproduktion ist das Gelände stellenweise noch belastet und muss saniert werden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis im Frühjahr 2024.

Seit dem 1. Januar 2021 gehört das Gaswerkareal der Stadt. Es ist ein grosses Anliegen von Energie Wasser Bern als ehemalige Eigentümerin, das Areal «ärdeschön» saniert für eine Nachnutzung zugänglich zu machen.

Durch die langjährige industrielle Nutzung des Gaswerkareals gelangten nicht abbaubare Schadstoffe in den Boden. Dieser wird deshalb im Bereich zwischen dem Jugend- und Kulturzentrum Gaskessel und der ehemaligen Kokshalle unter strengen Auflagen und unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften ausgehoben, beprobt und entsorgt oder aufbereitet. Anschliessend wird die Baugrube mit geeignetem Aushubmaterial wieder aufgefüllt. Nicht von der Sanierung betroffen ist der Bereich zwischen dem Gaskessel und der Sportanlage Schönau.

Nachnutzung des Areals

Im Anschluss an die Sanierung soll auf dem Areal ein urbanes und vielseitig genutztes Quartier entstehen. Das städtische Stimmvolk wird über die notwendige Zonenplanänderung und somit über die künftige Nutzung entscheiden. Für die Überbauung des Areals ist die Stadt Bern zuständig.

Ein Areal mit Geschichte

Das Gaswerk im Sandrain ging 1876 in Betrieb und produzierte 90 Jahre lang

Gas für die Stadt Bern. Dieses diente anfänglich der Strassenbeleuchtung und wurde später auch zum Kochen, Heizen sowie zum Antrieb von Motoren verwendet. 1967 wurde die Stadt Bern an das Ferngasnetz angeschlossen und die Gasproduktion im Sandrain in der Folge eingestellt. Bis heute prägen das Areal historische Bauten wie die Ryff-Fabrik, das Jugend- und Kulturzentrum Gaskessel oder die Direktorenvilla.

Alle Infos zum Projekt Sanierung Gaswerkareal finden Sie ab August 2021 online auf sandrain.be



Bauperimeter Gaswerkareal Sandrain

Die Meilensteine in Kürze



30. August 2021:

Baustart

September - Dezember 2021:

Vorarbeiten

Januar - März 2022:

Montage Einhausungen

April 2022 - Juli 2023:

Sanierungsarbeiten

Juli 2023 - August 2023:

Demontage Einhausungen

September 2023 - Frühling 2024:

Instandstellungs- und Umgebungsarbeiten

Verkehrssicherheit

Da es sich bei den Quartieren Sandrain und Marzili um urbane Wohnquartiere handelt, liegt das Augenmerk der Bauherrin Energie Wasser Bern auf einer guten und präzisen Führung von Fuss- und Veloverkehr. Die Verantwortlichen für den Transport des Aushub- respektive des Rückfüllungsmaterials werden ausserdem explizit auf die Kinder und deren Schulwegsicherheit sensibilisiert.

Weiterführende Informationen

Detaillierte Informationen über die anstehenden Arbeiten, die Regelung der Verkehrssituation im betroffenen Perimeter, historische Hintergründe sowie die sich im Boden befindenden Schadstoffe. finden Sie online auf der Proiektwebseite sandrain.be.

Reminder Info-Veranstaltung

Datum Montag, 23. August 2021

19.00 bis ca. 20.30 Uhr Zeit

Ort

Kulturlokal Gaskessel Bern. Sandrainstrasse 25, 3007 Bern



Jetzt anmelden unter sandrain.be/anmeldung